

Out now or no?!

Coming-out in der Ausbildung, an der Uni und im Job

Fr, 18.10.2019 — So, 20.10.2019

- eine Veranstaltung für junge Leute zwischen 16 und 30 Jahren -
- Fahrtkosten können in angemessener Höhe erstattet werden -

Das Coming-out ist ein sehr persönlicher Prozess. Immer wieder müssen wir uns entscheiden, wann und in welchem Lebensbereich wir uns outen und in welchen Situationen wir lieber unsichtbar bleiben. Ein Coming-out ist trotz vielfacher Akzeptanz häufig immer noch etwas Besonderes, gerade in den Übergängen von der Schule in die Ausbildung oder ins Studium und von da aus weiter in den Beruf. Wir stellen uns die Fragen: Was spricht für ein Coming-out im Job? Was spricht dagegen? Wie wichtig ist es mir, als gesamte Person mit meiner Identität im Beruf sichtbar zu werden? Wie treffe ich diese Entscheidung? Und: Wie wichtig ist es, Verbündete zu finden und Unterstützungsstrukturen in der Ausbildung, in der Hochschule oder in der Firma/Institution aufzubauen?

Zu diesem Workshop sind alle Menschen eingeladen, die sich mit diesen Fragen auseinandersetzen möchten. In einem Gruppenprozess werden wir diesen Fragen gemeinsam nachgehen und Strategien mit Hilfe unterschiedlicher Methoden, u.a. dem Psychodrama spielerisch und in lockerer Atmosphäre exemplarisch erproben. Zudem werden konkrete Handlungsanregungen gegeben, wie sich Communitys in der Berufswelt entwickeln können.

#Jugend im Waldschlösschen

VA-Nummer

9004

Kosten

30,- EUR


Dauer

Fr, 18:00 Uhr – So, 14:30 Uhr

Dozent*innen

[Dion Martin Beeck](#), [Robin* H.](#) [n.n.](#),

Pädagogische Leitung: Kim Trau

 [Einladung_9004.pdf \(225,7 KiB\)](#)



[_ Bundeszentrale für politische Bildung](#)